

Welche Anträge gibt es und wie stelle ich einen Antrag richtig?

Es gibt 4 Arten von Anträgen. Diese sind in 2 Gruppen aufgeteilt:

Gruppe A: Kann man nur bis spätestens 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung zu stellen:

- Satzungsänderungsantrag
- Normaler (inhaltlicher) Antrag

Gruppe B: Kann nur auf der Mitgliederversammlung gestellt werden:

- Dringlichkeitsantrag
- Antrag zur Geschäftsordnung

GRUPPE A:

Der Satzungsänderungsantrag:

Bei einem Satzungsänderungsantrag geht es um eine konkrete Änderung in der Satzung. Ein Antrag wie „Ich möchte, dass wir Personen ab 12 Jahren die Vereinsmitgliedschaft ermöglichen“ ist nicht zulässig.

Wie man es richtig macht:

Antragsgegenstand:

Änderung der Satzung bezüglich des Beitrittsalters

Antragssteller:

Michael Lipp

Antragstext:

Die Hauptversammlung möge folgendes beschließen:

Streiche §3 der Satzung und ersetze ihn durch: „Mitglied des Larp- und Mittelaltervereins Hochheim kann werden, wer das 12. Lebensjahr vollendet hat.“

ACHTUNG! Dies allein würde nicht reichen, wenn ihr wollt, dass Mitglieder ab 12 Jahren auch stimmberechtigt sind. Sondern nur das Personen ab 12 Jahren Mitglied werden können, aber nicht stimmberechtigt sind. Dazu müsstet ihr den Antragstext um folgendes ergänzen.

Zudem streiche §14 Abs. 1 der Satzung und ersetze ihn durch: „Stimmberechtigt sind alle aktiven Vereinsmitglieder, welche das 12. Lebensjahr vollendet haben.“

Begründung:

Ich finde es sinnvoll, dass auch jüngere Personen lernen, was Militärspiel ist, bevor sie denken, es wäre so cool wie in Call of Duty.

Wenn ihr etwas in der Satzung ergänzen wollt, könnt auch in den Antragstext schreiben: Ergänze §14 der Satzung um Abs 5: „Nach jeder Wahl gibt es ein Freibier für alle Teilnehmer auf Kosten des Vereins.“

WICHTIG! Sprecht diese Anträge am besten mit einem Vorstandsmitglied ab, da größere Änderungen an unserer Satzung unsere Gemeinnützigkeit gefährden könnten.

Der inhaltliche Antrag:

Bei dem inhaltlichen Antrag geht es um eine inhaltliche Idee, welche beschlossen werden soll.
Z.B.: Es soll kostenfreie Kindertickets (bis 6 Jahre) für unsere Veranstaltungen geben.

Wie man es richtig macht:

Antragsgegenstand:

Kostenlose Kindertickets bis 6 Jahren

Antragssteller:

Michael Lipp

Antragstext:

Für alle Veranstaltungen der „Die Saltan Chroniken“ Reihe soll es kostenlose Kindertickets geben. Diese sollen für alle Kinder bis zum 6. Lebensjahr gelten.

Begründung:

Da viele Mitglieder des Vereins mittlerweile Kinder haben, sollten wir kostenlose Kindertickets einführen.

Achtung! Der Vorstand ist an diese Beschlüsse gebunden und muss sie umsetzen.

GRUPPE B:

Der Dringlichkeitsantrag:

Diese Art von Antrag kann nur zu Beginn der Mitgliederversammlung gestellt werden. Er wird nur dann zugelassen, wenn er sich auf eine Thematik bezieht, welche innerhalb der letzten 2 Wochen (seit Ende der Antragsfrist), bezieht und daher nicht früher gestellt worden konnte. Inhaltlich ist dieser gleich wie der inhaltliche Antrag. In der Begründung solltet ihr allerdings auf die Dringlichkeit eingehen. Reicht diesen bitte zu Sitzungsbeginn bei der Sitzungsleitung ein.

Wie man es richtig macht:

Antragsgegenstand:

Kostenlose Kindertickets bis 6 Jahren

Antragssteller:

Michael Lipp

Antragstext:

Für alle Veranstaltungen der „Die Saltan Chroniken“ Reihe soll es kostenlose Kindertickets geben. Diese sollen für alle Kinder bis zum 6. Lebensjahr gelten.

Begründung:

Da viele Mitglieder des Vereins in den letzten zwei Wochen Kinder bekommen haben, sollten wir kostenlose Kindertickets einführen.

Achtung! Der Vorstand ist an diese Beschlüsse gebunden und muss sie umsetzen.

Der Antrag zur Geschäftsordnung:

Wird euch zum Beispiel zu lange über ein Thema diskutiert, könnt ihr einen Geschäftsordnungsantrag stellen. Dazu meldet ihr euch während der Sitzung mit beiden Armen. Damit signalisiert ihr, dass ihr keinen Redebeitrag zum Thema habt, sondern einen Antrag zur Geschäftsordnung stellen wollt. Ihr werdet dann sofort, nachdem der aktuelle Redner fertig ist, drangenommen. Achtung hier ist keine inhaltliche Rede zum Thema erlaubt!

Arten der Geschäftsordnungsanträge:

- Schließung der Rednerliste (Kein weiterer Redner wird auf die Rednerliste zu dem Thema genommen).
- Sofortige Abstimmung (Keinem weiteren Redner wird erlaubt zu sprechen, sondern wir stimmen direkt ab).
- Geheime Abstimmung (Der aktuelle Antrag wird in geheimer Wahl auf Stimmzetteln abgestimmt).

Wenn ihr drangenommen werdet, sagt ihr welche Art von Geschäftsordnungsantrag ihr stellen wollt und begründet dies dann.

Der Unterschied zwischen der 1., 2. und 3. Lesung:

In der 1. Lesung wird der Antrag vorgestellt und vom Antragsteller begründet. Danach kann durch Wortmeldungen über den Antrag diskutiert werden.

In der 2. Lesung kann jedes stimmberechtigte Mitglied oder Institutionen des Vereins (wie z.B. der Vorstand) Änderungen an einem Antrag zur Diskussion und danach auch zur Abstimmung bringen.

In der 3. Lesung wird der Antrag mit eventuellen Änderungen gesamt nochmal verlesen und über den finalen Antrag abgestimmt.